

(Z) 5600]

**Hervorragende Neuigkeit!**

Im Februar erscheint:

Alex. L.  
**Kielland's letzter Roman**

✱ **JAKOB** in autorisierter  
deutscher Ausgabe

von Dr. **Leo Bloch.**

Starker Oktav-Band.

Vornehm, modern ausgestattet.

Ordinär-Preis: 3 Mark; in eleg. Geschenkband: 4 Mark.

|| Rabatt: in Rechnung 25%; — gegen bar 33 1/3%; — Probe-Exemplar (falls im Februar bestellt): 40%; — Freixemplare 7/6. || Gebunden nur bar. ||

Der Roman „Jakob“ — der schon vor Erscheinen der deutschen Ausgabe in litterarischen Kreisen als hervorragendste nordische Novität besprochen wurde — ist wieder ein echter Kielland, fein bis ins Kleinste ausgearbeitet, dabei im ganzen geschlossen und abgerundet, ein kraftvolles Werk, voll Spott gegen engherzige und philiströse Anschauungen und gegen unhaltbare Einzel-Punkte der herkömmlichen Moral! . . . Die Schilderungen des Lebens in der kleinen Stadt, auch die ab und zu unterlaufenden Naturschilderungen und vor allem die Beschreibung der seelischen Zustände der handelnden Personen sind Meisterstücke naturalistischer Kleinkunst! . . . Das Werk eines Dichters, auf das Feuchterslebens Wort passt, dass es vor anderen Werken das voraus hat, „dass es nicht alles ausspricht, sondern dass es im Leser, indem es ihm ein Problem hinwirft, das eigene Nachdenken anregt“.

Die von demselben Verfasser kürzlich in unserem Verlage erschienenen

**Zwei Novelletten (Treuherz — Karen)**

Mit dem Porträt Kiellands

und mit einer biographischen Studie des autorisierten Uebersetzers

Privatdozent Dr. **Leo Bloch**

(ord. 1 Mark; netto 75 Pf.; bar 65 Pf. und 7/6)

sind in der kurzen Zeit seit Erscheinen schon vielfach in bedeutenden Zeitungen und Zeitschriften aufs glänzendste besprochen worden. So schrieben z. B.

**Freisinnige Zeitung:** . . . Ein wahres Meisterstück der Satire! . . . Von tiefer Poesie erfüllt . . .

**Prager Tageblatt:** . . . Die erste Novelle ist eine der feinsten Satiren, die wir von Kielland, und eine der besten, die wir überhaupt kennen; aber an Stimmungsgehalt, an poetischer Kraft und natürlicher Grazie wird sie doch noch von der zweiten übertroffen, die ist einfach entzückend! . . . Man merkt nicht, dass es eine Uebersetzung und kein Original ist . . . etc.\*

**Hamburger Fremdenblatt:** . . . Die beiden Novellen zeigen aufs neue, welch' ein Meister der Novelle K. ist! Eine der bedeutendsten und eigenartigsten Erscheinungen der skandinavischen Schriftstellerwelt! . . . Die Uebersetzung ist eine vollendete! . . . Eine fesselnde biographische Skizze ist vorangestellt! . . . etc.\*

**Königsberger Hartung'sche Zeitung:** . . . Solche Stücke müssen oft gelesen werden, wenn man all' die feinen Züge genießen will, die der Dichter hier in malerischer Weise verwoben hat . . . K. bleibt bei aller Tendenz doch in erster Reihe immer Dichter, der besonders in stimmungsvollen Schilderungen des Natur- und Menschenlebens seines Gleichen sucht . . . etc.\*

Wir haben diese Novelletten auf vielfaches Verlangen jetzt auch in einen eleganten imitierten Halbfranz-Geschenkband binden lassen und geben diese gebundene Ausgabe zu 1 Mark 50 Pf. ordinär gleichzeitig mit „Jakob“ aus.

**Gebunden nur bar.**

Berlin W. 8  
Kronenstrasse 68/69.

**HARMONIE**  
Verlagsgesellschaft für Literatur und Kunst.